

**Bezirksblätter** **Extra**  
**Politbarometer**  
**Telfs**

telfs.red@bezirksblaetter.com

# Umfrage verdeutlicht:

## Hochrechnung nach einer Umfrage des GMK: Die „Schwarzen“ b

### Härting hat die Nase vorn

Die größten Chancen räumt Mag. Leinschitz-Di Bernardo dem „Wir für Telfs“-Spitzenkandidat Christian Härting ein: „Er wird aller Wahrscheinlichkeit nach als Sieger der Stichwahl hervorgehen. Die meisten jener Wähler/innen, die Opperer nicht wollen und einen der anderen Kandidaten gewählt haben, werden dann bei der Stichwahl sicherlich Härting ihre Stimme geben.“ Außer: Opperer gelingt noch die Wende, das Rennen ist noch offen!

### Walser hat keine Chance mehr!

In der Hochrechnung weit abgeschlagen an 3. Stelle rangiert Doris Walser, Bürgermeisterkandidatin der Liste „Telfs neu“: Maximal 12 % der Stimmen könnte sie für sich gewinnen (mindestens 9). Dahinter sind Peter Gritsch (SPÖ) mit 6 bis 9 Prozent und Günter Porta (PZT) mit 7 bis 10 Prozent.

Zweiter mit 18 bis 22 Prozent. Bei dieser Hochrechnung lenkt Mag. Leinschitz aber ein: „Die Leute machen ihr Kreuz bei jener Partei, die ihnen vertraut ist. Gelingt es Härting, den Zusammenhang seines Namens mit seiner Liste „Wir für Telfs“ zu verdeutlichen, könnte seine Fraktion ein weit besseres Ergebnis einfahren. Da kann es zu markanten Verschiebungen an der Spitze zwischen VP und „Wir für Telfs“ kommen!“

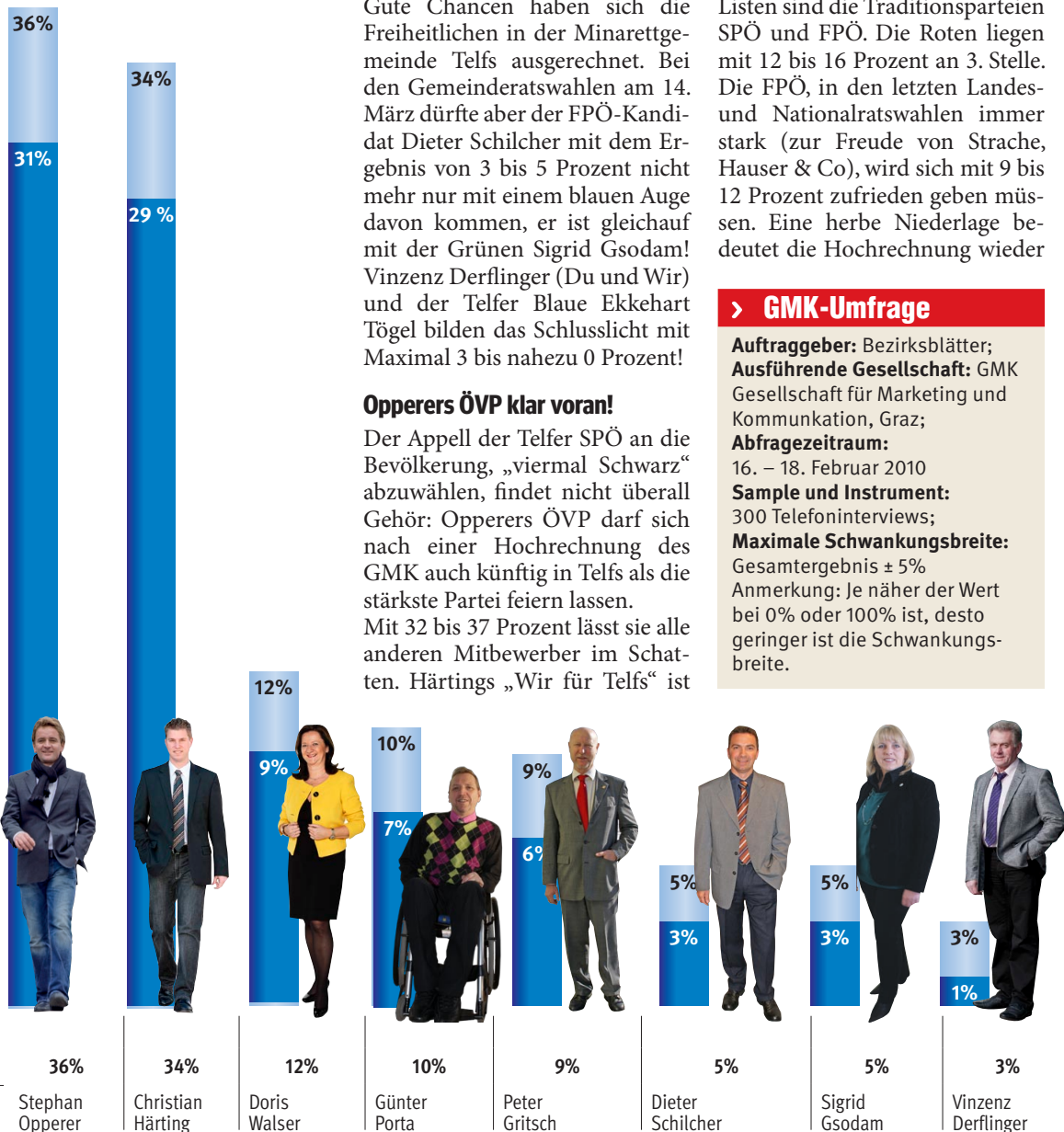
Die Telfer „Schwarzen“ liegen klar voran, Bgm. Stephan Opperer und Christian Härting liefern sich am 14. März ein Kopf-an-Kopf-Rennen, der Rest des Feldes ist weit abgeschlagen! So präsentiert sich das Ergebnis einer GMK-Umfrage im Auftrag der BEZIRKSBLÄTTER vor den Gemeinderatswahlen.

TELFs (lage). Eine Stichwahl am 28. März 2010 wird in der Marktgemeinde Telfs die Entscheidung bringen, wer neuer Bürgermeister werden wird! So viel steht schon fest – sollte bis dahin nichts Unvorhergesehenes passieren. Stephan Opperer (ÖVP) und Christian Härting (Wir für Telfs) sind die beiden Kandidaten, geht es nach dem Ergebnis einer Umfrage des Grazer Instituts GMK (Gesellschaft für Marketing und Kommunikation mbH.), die im Auftrag der BEZIRKSBLÄTTER durchgeführt wurde.

### Stichwahl: Härting – Opperer

Eine Hochrechnung des Umfrageergebnisses verdeutlicht es: Bürgermeister Dr. Stephan Opperer könnte am 14. März ein Ergebnis zwischen 31 und 36 Prozent einfahren, sein früherer Parteifreund Christian Härting, der sich im Vorwahlkampf von der Opperer-Partei losgelöst hat, liegt zwischen 29 und 34 Prozent!

„Eine Stichwahl zwischen diesen zwei Kandidaten wird es geben“, kann Mag. Anton Leinschitz-Di Bernardo (GMK Research & Consulting) mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit schon sagen.



„Eines ist sicher: Es wird ein Duell zwischen Opperer und Härting!“

MAG. ANTON LEINSCHITZ-DI BERNARDO, GMK

Gute Chancen haben sich die Freiheitlichen in der Minarettgemeinde Telfs ausgerechnet. Bei den Gemeinderatswahlen am 14. März dürfte aber der FPÖ-Kandidat Dieter Schilcher mit dem Ergebnis von 3 bis 5 Prozent nicht mehr nur mit einem blauen Auge davon kommen, er ist gleichauf mit der Grünen Sigrid Gsodam! Vinzenz Derflinger (Du und Wir) und der Telfer Blaue Ekkehart Tögel bilden das Schlusslicht mit Maximal 3 bis nahezu 0 Prozent!

### Opperers ÖVP klar voran!

Der Appell der Telfer SPÖ an die Bevölkerung, „viermal Schwarz“ abzuwählen, findet nicht überall Gehör: Opperers ÖVP darf sich nach einer Hochrechnung des GMK auch künftig in Telfs als die stärkste Partei feiern lassen. Mit 32 bis 37 Prozent lässt sie alle anderen Mitbewerber im Schatten. Härtings „Wir für Telfs“ ist

### SPÖ und FPÖ vor allen Neuen

Wieder im abgeschlagenen Feld, aber doch vor den neu gebildeten Listen sind die Traditionsparteien SPÖ und FPÖ. Die Roten liegen mit 12 bis 16 Prozent an 3. Stelle. Die FPÖ, in den letzten Landes- und Nationalratswahlen immer stark (zur Freude von Strache, Hauser & Co), wird sich mit 9 bis 12 Prozent zufrieden geben müssen. Eine herbe Niederlage bedeutet die Hochrechnung wieder

### GMK-Umfrage

**Auftraggeber:** Bezirksblätter;  
**Ausführende Gesellschaft:** GMK Gesellschaft für Marketing und Kommunikation, Graz;  
**Abfragezeitraum:** 16. – 18. Februar 2010  
**Sample und Instrument:** 300 Telefoninterviews;  
**Maximale Schwankungsbreite:** Gesamtergebnis ± 5%  
Anmerkung: Je näher der Wert bei 0% oder 100% ist, desto geringer ist die Schwankungsbreite.

Prozentwerte in den Säulen: „Bürgermeisterwahl - Hochrechnung Mindest-/Maximalwert“

# Härting hat größte Chance!

leiben in Telfs an der Macht, Bgm. Opperer und GV Härting gehen in die Stichwahl

für Walser. „Telfs neu“ sieht mit 6 bis 9 % hinter der FPÖ alt aus und kämpft wohl mit den noch schlechter abschneidenden Telfer Grünen und Günter Portas PZT um den Einzug mindestens eines Kandidaten in den Gemeinderat. Derflingers „Du und Wir“ und Tögels „Telfer Blaue“ werden nach der Hochrechnung den Einzug in den Gemeinderat verfehlen.

*Georg Larcher*



Kopf-an-Kopf-Rennen am Wahlsonntag: Bgm. Stephan Opperer (li.), Herausforderer Christian Härting (re.).

## > Zur Sache

### Viele wollen wählen

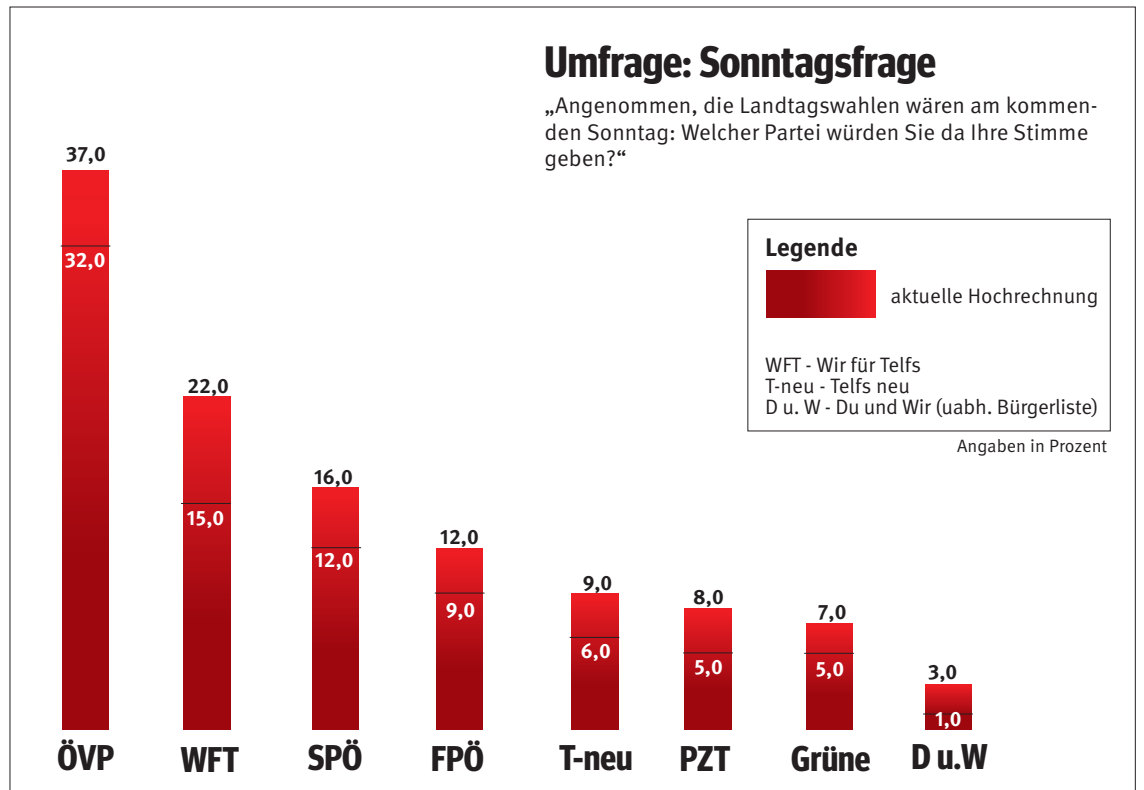
Die Wahlbeteiligung dürfte am 14. März wieder sehr hoch sein: Eine Hochrechnung zeigt, dass zwischen 73 und 80 Prozent am Wahl-Sonntag ganz sicher ihre Stimme abgeben werden.

### Absage an Wohnbau

Bei der Frage, wie die WählerInnen zu Wohnbautätigkeiten in Telfs stehen, ist die Antwort klar: 72% lehnen weitere Bauvorhaben ab, nur 13 % befürworten die Schaffung neuen Wohnraumes.

### Ausländerpolitik und Betriebsansiedelung

45% finden die Ansiedelung neuer Betriebe in Telfs als sehr wichtig, 36% ziemlich wichtig. „Sehr wichtig“ ist für die Telfer das Thema Migranten und Integration. 86 % wollen, dass sich die Telfer Politiker damit eingehend befassen.



fliesen | marmor  
bäder | wellness

Vertriebspartner - Sanitär in Ihrer Nähe!  
[www.hopra.at](http://www.hopra.at) · [www.badart.at](http://www.badart.at)

**HOPRA**

**badart**

Hopra Fliesen GmbH. · Hopra Sanitär Handelsgesellschaft mbH.  
 Industriezone 46 · 6460 Imst · Tel: 05412-61676 · Fax: 61696



Besuchen Sie uns im Schauraum!